Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 88 (1997)

Heft: 12

Rubrik: Neuerscheinungen = Nouveautés

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Möglichkeiten für ausländische Direktinvestitionen. Ursprüngliche Absichten, dieses auch in der Stromwirtschaft zuzulassen, wurden vorerst wieder aufgegeben.

In den anderen Ländern wird vor allem die Stromwirtschaft als ein strategisches Unternehmen angesehen, das gar nicht (vor allem die Verbundnetze) oder erst in der letzten Periode der Privatisierung für ausländisches Kapital geöffnet wird – und dort auch nur bei staatlicher Mehrheitsbeteiligung.

Vorarlberger Illwerke investieren über 100 Millionen Franken

(d) Mit einem Festakt ist die neue Stufe des Vermunt-Kraftwerks im Vorarlberger Montafon eingeweiht worden. Insgesamt investierte die Vorarlberger Illwerke AG als Kraftwerkbetreiberin 834 Millionen Schilling (104 Millionen Franken) in das Projekt. Der Bau war notwendig, weil bei der bisherigen Druckrohrleitung zwischen Vermunt-Stausee und dem Kraftwerksgebäude die strengen Sicherheitsauflagen nur noch für kurze Zeit garantiert werden konnten. Das Vermuntwerk in Partenen wurde im Jahr 1930 in Betrieb genommen.

EMV-Kompetenz

(sie) Vor rund zehn Jahren wurde bei Siemens Schweiz erstmals eine Prüfeinrichtung zur Messung der EMV (Elektromagnetische Verträglichkeit) von Geräten installiert. Im Verlaufe der letzten Jahre wurden nun die europäischen und internationalen Normen so angepasst, dass die alte Prüfeinrichtung den Anforderungen nicht mehr genügte.

Im neuen EMV-Prüfraum (Absorberhalle) der Siemens Schweiz in Zürich ragen Kunststoffzähne rund einen Meter aus den Wänden und der Decke. Diese Bauweise der Absorber-Auskleidung dient der Dämpfung der Reflexionen an den Wänden und an der Dekke. Dies ist eine wichtige Voraussetzung für normgerechte Messungen. Der neue Messraum ist beim Eidgenössischen Amt für Messwesen (EAM) akkreditiert.

Das bedeutet eine hohe Ehre für die Siemens Schweiz, können doch nach anerkannten Normen, wie der EN 55022, Messungen und Untersuchungen durchgeführt werden. Das ist wichtig für den Auftraggeber. Egal ob Siemens-interne oder -externe Kunden, sie alle wollen Messresultate, die behördlich anerkannt sind. «Swiss Testing» hat einen hohen Stellenwert.

Interessante Stellungnahmen finden Sie immer im «Forum» auf der letzten Seite des «Bulletins».

PowerGen und Siemens bauen Demonstrationsanlage für Kraftwerkstechnik

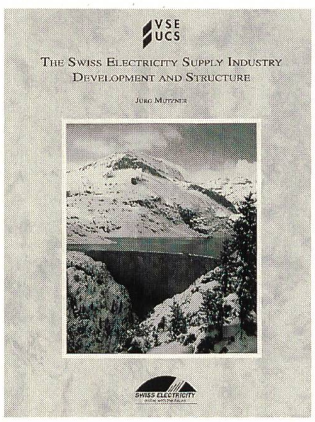
Siemens und der britische Stromerzeuger PowerGen plc werden in England gemeinsam eine Demonstrationsanlage errichten und betreiben, wo modernste Gasturbinentechnik des Siemens-Bereichs Energieerzeugung (KWU) in einem kommerziellen Gas-und- Dampfturbinen(GUD)-Kraftwerk getestet und vorgeführt wird. Die als «Cottam Development Centre» bezeichnete Anlage wird auf dem Gelände des bestehenden PowerGen-Kraftwerks Cottam in Nottinghamshire entstehen. Die beiden Unternehmen werden die Investitionskosten von 150 Millionen £ je zur Hälfte übernehmen. Das Zentrum wird im Frühjahr 1999 mit umweltfreundlicher Gasturbinentechnik für Kraftwerke des 21. Jahrhunderts den Betrieb aufnehmen.

Neuerscheinungen Nouveautés

The Swiss Electricity Supply Industry

Development and Structure

VSE-Broschüre, 40 Seiten gebunden, Fr. 7.– für Mitglieder des VSE, Fr. 9.– für Nichtmitglieder, erhältlich beim VSE, Zürich, Tel. 01 211 51 91, Fax 01 221 04 42, http://www.strom.ch.



Die beliebte VSE-Broschüre «Die Stromversorgung der Schweiz, Entwicklung und Struktur» von Jürg Mutzner ist nun auch in Englisch erhältlich. Die englische Version wurde überarbeitet und aktualisiert.

Verzeichnisse «NFPNR 1996» und «PRISMA 97»

Die soeben publizierten Verzeichnisse sind kostenlos beim Sekretariat Abt. IV des Schweizerischen Nationalfonds, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031 308 22 22, Fax 031 301 30 09, erhältlich.

In allen Nationalen Forschungsprogrammen (NFP) der siebten Serie haben die Forschungsarbeiten nun begonnen. Der Schweizerische Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung führt neben den NFP auch vier Schwerpunktprogramme (SPP) durch. Vollständige Übersichten über die in den NFP und SPP des Nationalfonds und des ETH-Rats aktuell laufenden Projekte enthalten die soeben publizierten Verzeichnisse «NFPNR 1996» und «PRISMA 97».

PSI-Jahresbericht 1996

Allgemeiner Teil

Zu beziehen in deutscher und englischer Sprache bei PSI, Frau Josée Konter, Tel. 056 310 42 61, E-Mail Josée.konter@psi.ch.

Das Paul Scherrer Institut PSI hat den neuen PSI-Jahresbericht 1996, Allgemeiner Teil, herausgegeben. Der Jahresbericht zeigt unter anderem einen Rückblick auf die Höhepunkte im 1996, wie zum Beispiel die Einweihung der Protonentherapie-Anlage oder die Inbetriebnahme der Spallations-Neutronenquelle SINQ. Ein weiterer Abschnitt ist der Synchrotron Lichtquelle Schweiz, SLS, gewidmet.

Im Kapitel «Forschung» sind Berichte aus den Bereichen Kern- und Teilchenphysik, Biowissenschaften, Festkörperforschung mit Grossgeräten, Angewandte Festkörperphysik, Nukleare Energie/ Sicherheit sowie allgemeine Energieforschung zu finden.